

## Studienfächer Spanisch und Portugiesisch

---

# Partneruniversitäten in Lateinamerika

- **Argentinien**
  - Universidad Nacional de Córdoba
- **Brasilien**
  - Universidade Federal do Rio Grande do Sul (UFRGS, Porto Alegre)
  - Universidade do Estado do Rio de Janeiro (UERJ, Rio de Janeiro)
  - Universidade Federal de Minas Gerais (UFMG, Belo Horizonte)
  - Universidade de São Paulo (USP, São Paulo)
- **Chile**
  - Universidad de Concepción
- **Kolumbien**
  - Universidad de los Andes (Bogotá)

## Studienangebot

Die Facultad de Lenguas der UNC besitzt ein ähnliches Profil wie der FTSK und widmet sich der universitären Ausbildung von Übersetzern und Dolmetschern. In diesem Bereich zählt sie zu den renommiertesten und besten Einrichtungen in Lateinamerika ([www.lenguas.unc.edu.ar](http://www.lenguas.unc.edu.ar)).

Das Austauschprogramm richtet sich in erster Linie an M.A.- oder fortgeschrittene B.A.-Studierende, hervorragende Sprach- und Studienleistungen werden vorausgesetzt. Im Rahmen des Kooperationsabkommen mit der UNC werden den Germersheimer Studierenden die Studiengebühren vor Ort erlassen.

Da an der FL das Fach Deutsch studiert werden kann, besteht für Germersheimer Spanisch-Studierende die Möglichkeit, einschlägige Lehrveranstaltungen zur translatorischen Kompetenz in der Sprachkombination SP-D bzw. D-SP zu besuchen und in Germersheim anrechnen zu lassen. Je nach erbrachten Studienleistungen und vorhandenem Fächerangebot an der FL ist es ebenfalls möglich, in Córdoba Lehrveranstaltungen in der Fächerkombination „Spanisch + andere Fremdsprache“ zu belegen. Über entsprechende Anträge entscheidet die akademische Koordinatorin der FL.

## Bewerbung als AustauschstudentIn

Dem FTSK stehen **pro Jahr bis zu vier Plätze** für Austauschstudierende an der Facultad de Lenguas zur Verfügung. Im letzten Quartal findet jeweils ein internes **Auswahlverfahren** des Arbeitsbereichs Spanisch **für das zweite Semester (August-Dezember)** des Folgejahres statt. Achten Sie bitte auf entsprechende **Aushänge und Ankündigungen** auf der Internetseite des Fachs. Die Entscheidung über die Vergabe der Studienplätze in Córdoba wird i.d.R. im Januar bekannt gegeben.

Bei Erhalt eines Studienplatzes, muss Ihr **Antrag auf Einschreibung** als AustauschstudentIn an der FL im Zeitraum zwischen Ende März und Ende Mai (für das 2. Semester) in Córdoba eingehen.

Kontakt und Beratung: **Dr. Marcel Vejmelka** (R. 248, [vejmelka@uni-mainz.de](mailto:vejmelka@uni-mainz.de))

## Bewerbungsunterlagen

Die folgenden Informationen stammen vom **Auslandsamt der UNC** (<http://www.unc.edu.ar/internacionales/estudiantesinternacionales/>). Dort finden Sie auch weitere Hinweise zur Einschreibung. Besonders zu empfehlen ist die als PDF zugängliche Broschüre *Guía del Estudiante Internacional* der UNC.

Der Antrag auf Einschreibung wird **online** über das System KUNTUR gestellt (<http://kuntur.unc.edu.ar>). Das Auslandsamt stellt auf seiner Internetseite neben dem Link zum System auch ein Benutzerhandbuch als PDF (*Guía de uso – Sistema Kuntur*) bereit.

Im Zuge Ihrer Antragstellung müssen Sie die geforderten Unterlagen **im PDF-Format** ins System hochladen (die Originale legen Sie bei der Einschreibung vor Ort vor).

- **Historia académica:** Liste der von Ihnen erbrachten Studienleistungen. Lassen Sie sich im Prüfungsamt ein *Academic Transcript* ausdrucken und erstellen Sie eine **einfache Übersetzung** dieser Auflistung ins Spanische. Dr. Vejmelka ist Ihnen dabei gerne behilflich.
- Das geforderte **Sprachzeugnis für Spanisch** kann Ihnen vom Arbeitsbereich Spanisch ausgestellt werden. Wenden Sie sich hierfür an Dr. Vejmelka.
- Ebenfalls vom Koordinator der Partnerschaft mit der UNC erhalten Sie ein **Bestätigungsschreiben** über Ihre Auswahl für einen Studienplatz als AustauschstudentIn (*Carta de selección*).
- Sie werden auch aufgefordert, die von Ihnen an der FL zu belegenden Lehrveranstaltungen einzutragen (*Carga de plan de estudios*). Um sich vorab über das LV-Angebot der FL zu informieren, konsultieren Sie bitte das jeweils aktuelle **Vorlesungsverzeichnis** der für Sie in Frage kommenden Fächer. Sie finden es auf folgender Seite unter dem Eintrag „Facultad de Lenguas“: <http://www.unc.edu.ar/estudios/carreras/grado> (für BA-Studierende) bzw. <http://www.unc.edu.ar/estudios/carreras/posgrado> (für MA-Studierende).

Ihr vollständiger Antrag wird anschließend vom Auslandsamt der UNC und der akademischen Koordinatorin der FL geprüft. Im Anschluss erhalten Sie vom Auslandsamt der UNC per E-Mail eine PDF-Version Ihrer **Aufnahmebestätigung**. Das Original erhalten Sie bei der tatsächlichen Einschreibung vor Ort.

## Hinweis zum Visum für Studierende:

Beim einem Studienaufenthalt von nur einem Semester reisen Sie als Tourist nach Argentinien ein. Bei Ihrer Einschreibung an der UNC erhalten Sie eine entsprechende Immatrikulationsbescheinigung, mit der Sie bei der zuständigen Ausländerbehörde („Inmigración“) den Status Ihres Visums ändern lassen.

Bei einem längeren Aufenthalt müssen Sie das Visum vor Ihrer Abreise beantragen und weitere Dokumente vorlegen.

# Universidade Federal do Rio Grande do Sul (UFRGS, Porto Alegre, Brasilien)



## Studienangebot

An der UFRGS wird ein Studiengang „Bacharelado em Letras“ mit der Möglichkeit einer Schwerpunktsetzung auf Translation – u.a. für Deutsch – angeboten. Sie haben so die Möglichkeit, neben Übersetzungsübungen Deutsch-Portugiesisch / Portugiesisch-Deutsch (allerdings in deutlich geringerem Umfang als in Gernersheim) vor allem Lehrveranstaltungen in den Bereichen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft am Instituto de Letras (<http://www.ufrgs.br/letras/>) zu besuchen.

## Bewerbung als AustauschstudentIn

Die Bewerbung um einen Studienplatz als AustauschstudentIn an der UFRGS sollte **frühzeitig** vorbereitet werden. Ihre Bewerbung muss jeweils Anfang November (für das 1. Semester) bzw. Anfang April (für das 2. Semester) in Porto Alegre vorliegen. Lassen Sie sich bei Interesse an einem solchen Auslandsaufenthalt also bitte frühzeitig beraten.

Ansprechpartner: **Dr. Marcel Vejmelka** (R. 248, [vejmelka@uni-mainz.de](mailto:vejmelka@uni-mainz.de))

## Bewerbungsunterlagen

Die folgenden Informationen stammen vom Auslandsamt der UFRGS (Secretaria de Relações Internacionais, <http://www.ufrgs.br/reinter/>). Dort finden Sie auch die entsprechenden Formulare sowie weitere Dokumente und Hinweise zum Studium an der UFRGS.

## Graduação (für BA-Studierende)

- **Antragsformular** (*Formulário de Candidatura de Aluno Visitante*, vgl. Anlage).
- **Histórico Escolar**: detaillierter Nachweis über Ihren bisherigen Studienverlauf; lassen Sie sich im Prüfungsamt eine Leistungsübersicht ausdrucken und erstellen Sie eine **einfache Übersetzung** ins Portugiesische. Dr. Vejmelka ist Ihnen dabei gerne behilflich.
- Eine Bestätigung darüber, dass Sie zum Zeitpunkt Ihrer Bewerbung **mindestens 30% Ihres Studiums absolviert** haben. Dr. Vejmelka stellt Ihnen diese Bestätigung unter Verweis auf die Leistungsübersicht aus.
- Kopie Ihres **Reisepasses**, Passnummer und Foto müssen gut erkennbar sein.
- **Liste der Lehrveranstaltungen**, die Sie an der UFRGS belegen wollen (*Plano de Estudos*). Lassen Sie sich für diese Aufstellung beraten, Dr. Vejmelka autorisiert Ihre Auswahl dann mit Unterschrift und Stempel gegenüber der UFRGS.

**Hinweis:** Da die aktuellen Vorlesungsverzeichnisse zum Zeitpunkt der Bewerbung meist noch nicht vorliegen, orientieren Sie sich bitte am jüngsten Vorlesungsverzeichnis, das dem von Ihnen geplanten Studienzeitraum (1. oder 2. Semester) entspricht. Die meisten Lehrveranstaltungen der UFRGS werden regelmäßig angeboten.

Alle Dokumente müssen digitalisiert und **in einer PDF-Datei** an folgende Adresse geschickt werden: [incoming@relinter.ufrgs.br](mailto:incoming@relinter.ufrgs.br) .

Zusätzlich sind diese Unterlagen **per Post** nach Porto Alegre zu schicken:

UNIVERSIDADE FEDERAL DO RIO GRANDE DO SUL  
Secretaria de Relações Internacionais  
Av. Paulo Gama, 110. Anexo 1 – andar térreo  
Bairro Farroupilha  
CEP: 90046-900 Porto Alegre – RS, Brasilien

Sie erhalten dann von der UFRGS eine **Aufnahmebestätigung** (*Carta de Aceite*). Diese benötigen Sie für die Beantragung eines Studentenvisums beim zuständigen brasilianischen Konsulat (siehe dazu Kapitel „Studentenvisum für Brasilien“).

### ***Pós-Graduação (für MA-Studierende)***

Studierende des MA durchlaufen ein vereinfachtes Bewerbungsverfahren, das direkt über die zuständigen KoordinatorInnen der betreffenden Studiengänge (*Programas de Pós Graduação*) erfolgt. Wenden Sie sich an Dr. Vejmelka, der das Verfahren gemeinsam mit den KollegInnen in Porto Alegre einleitet.

Informationen zum Studienangebot der UFRGS im *Mestrado* finden Sie hier:

<http://www.ufrgs.br/ufrgs/ensino/pos-graduacao/mestrado>

# Universidade do Estado do Rio de Janeiro (UERJ), Rio de Janeiro, Brasilien)



## Studienangebot

An der UERJ wird kein translatorischer Studiengang angeboten. Sie haben die Möglichkeit, im Studiengang „Português“ (Habilitação única, nur ein Studienfach) oder in den kombinierten Studiengängen (Habilitação dupla) „Português – Alemão / Espanhol / Francês / Italiano“ usw. Lehrveranstaltungen in den Bereichen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft am Instituto de Letras zu besuchen (<http://www.institutodeletras.uerj.br/>).

## Bewerbung als AustauschstudentIn

Die Bewerbung um einen Studienplatz als AustauschstudentIn an der UERJ sollte **frühzeitig** vorbereitet werden. Ihre Bewerbung muss jeweils zwischen dem **01. und 13. Oktober** (für das 1. Semester) bzw. dem **01. und 30. April** (für das 2. Semester) in Rio de Janeiro vorliegen. Lassen Sie sich bei Interesse an einem solchen Auslandsaufenthalt also bitte frühzeitig beraten.

Ansprechpartner: **Dr. Marcel Vejmelka** (R. 248, [vejmelka@uni-mainz.de](mailto:vejmelka@uni-mainz.de))

## Bewerbungsunterlagen

Die folgenden Informationen stammen vom Auslandsamt der UERJ (Departamento de Cooperação Internacional, <http://www.sr2.uerj.br/dci>). Dort finden Sie auch die entsprechenden Formulare sowie weitere Dokumente und Hinweise zum Studium an der UERJ.

## Graduação (für BA-Studierende)

- **Antragsformular** (*Formulário para ingresso de estudantes estrangeiros*, vgl. Anlage).
- **Histórico Escolar**: detaillierter Nachweis über Ihren bisherigen Studienverlauf, lassen Sie sich dafür im Prüfungsamt eine Leistungsübersicht ausdrucken und erstellen Sie eine **einfache Übersetzung** ins Portugiesische. Dr. Vejmelka ist Ihnen dabei gerne behilflich.
- Eine kurze (max. 15 Zeilen!), auf Portugiesisch verfasste Darstellung, warum Sie einen Auslandsaufenthalt in Brasilien planen.
- **Liste der Lehrveranstaltungen**, die Sie an der UERJ belegen wollen (*Plano de Estudos*, als Anhang zum Antragsformular). Die jeweils aktuellen Vorlesungsverzeichnisse finden Sie auf der Seite „Fluxogramas“ ([http://www.dep.uerj.br/paginas\\_internas/fluxogramas.html](http://www.dep.uerj.br/paginas_internas/fluxogramas.html)) unter dem jeweiligen Link „Letras - ...“. Dr. Vejmelka berät Sie gerne bei dieser Aufstellung.

Ihre Bewerbungsunterlagen sind **per Post** an folgende Anschrift zu senden:

UNIVERSIDADE DO ESTADO DO RIO DE JANEIRO  
Sub-Reitoria de Pós-Graduação e Pesquisa (SR2)  
Departamento de Cooperação Internacional  
Rua São Francisco Xavier, 524 – sala T030/F  
20550-900 – Rio de Janeiro – RJ – Brasilien

Tel./Fax: +55 21 2334-0797  
<http://www.sr2.uerj.br/dci>  
dci@sr2.uerj.br

Sie erhalten dann von der UERJ eine **Zulassung** (*Carta de Aceite*). Diese benötigen Sie für die Beantragung eines Studentenvisums beim zuständigen brasilianischen Konsulat (siehe dazu Kapitel „Studentenvisum für Brasilien“).

### ***Pós-Graduação (für MA-Studierende)***

Studierende des MA durchlaufen ein vereinfachtes Bewerbungsverfahren, das direkt über die zuständigen KoordinatorInnen der betreffenden Studiengänge (*Programas de Pós Graduação*) erfolgt. Wenden Sie sich an Dr. Vejmelka, der das Verfahren gemeinsam mit den KollegInnen in Rio de Janeiro einleitet.

# Universidade Federal de Minas Gerais (UFMG, Belo Horizonte, Brasilien)



## Studienangebot

An der UFMG wird kein Übersetzerstudiengang angeboten. Sie haben die Möglichkeit, Lehrveranstaltungen in den Bereichen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft an der Faculdade de Letras zu besuchen (<http://www.lettras.ufmg.br/>). Des Weiteren werden in einigen Fächern im Rahmen von Spezialisierungen auch – allerdings in beschränktem Umfang – Übersetzungsübungen angeboten, so z.B. im Fach Deutsch in der Kombination D-Port.

## Bewerbung als AustauschstudentIn

Die Bewerbung um einen Studienplatz als AustauschstudentIn an der UFMG erfolgt im Rahmen einer **Hochschulpartnerschaft** mit der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Weitere Informationen zum Auswahlverfahren, den Auswahlkriterien und notwendigen Unterlagen erhalten Sie von der Abteilung Internationales der JGU in Mainz (<http://www.international.uni-mainz.de/>).

### Ansprechpartner:

Petra-Angela Wacker  
Abteilung Internationales / International Office  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
55099 Mainz  
Tel. ++49 - (06131) 39-2 00 44  
Fax ++49 - (06131) 39-2 70 18  
wacker@international.uni-mainz.de  
<http://www.uni-mainz.de/outgoing/>

# Universidade de São Paulo (USP, São Paulo, Brasilien)



## Studienangebot

An der Faculdade de Filosofia, Letras e Ciências Humanas (FFLCH) der Universidade de São Paulo (USP) können Lehrveranstaltungen in den Bereichen Letras (Literatur- und Sprachwissenschaft), Übersetzen Deutsch-Portugiesisch sowie allgemeine Übersetzungswissenschaft besucht werden (Departamentos „Letras Modernas“, „Linguística“, „Teoria Literária e Literatura Comparada“). Die USP zählt zu den wenigen Universitäten in Brasilien, die einen translationsbezogenen Studienabschluss anbieten und an denen die Translationswissenschaft in Forschung und Lehre vertreten ist.

## Bewerbung als AustauschstudentIn

Ihre Bewerbung muss jeweils zum **10. November** (für das 1. Semester) bzw. zum **10. Mai** (für das 2. Semester) in São Paulo eingegangen sein. Lassen Sie sich bei Interesse an einem solchen Auslandsaufenthalt also bitte frühzeitig beraten.

Ansprechpartner: **Dr. Marcel Vejmelka** (R. 248, [vejmelka@uni-mainz.de](mailto:vejmelka@uni-mainz.de))

## Bewerbungsunterlagen

Die folgenden Informationen stammen vom Auslandsamt der FFLCH (Comissão de Cooperação Internacional, <http://ccint.fflch.usp.br/node/9>). Dort finden Sie auch die entsprechenden Formulare sowie weitere Dokumente und Hinweise zum Studium an der USP.

- **Histórico Escolar:** detaillierter Nachweis über Ihren bisherigen Studienverlauf, lassen Sie sich dafür im Prüfungsamt ein *Academic Transcript* ausdrucken und erstellen Sie eine **einfache Übersetzung** dieser Auflistung ins Portugiesische. Dr. Vejmelka ist Ihnen dabei gerne behilflich.
- **Nominierungsschreiben** (Carta de Apresentação da Universidade de origem), erstellt Dr. Vejmelka.
- Kurzer tabellarischer **Lebenslauf** (*curriculum vitae*)
- **Liste der Lehrveranstaltungen**, die Sie an der USP belegen wollen (Relação das Disciplinas nas quais pretende matricular-se).
- Kurzes **Motivationsschreiben** für den Auslandsaufenthalt (Projeto de estudos a ser desenvolvido no Brasil)
- **1 Passfoto** 3 X 4 cm.
- Kopie Ihres **Reisepasses**.
- **Antragsformular** (Formulário de estudante de intercâmbio internacional).

Ihre Bewerbungsunterlagen sind **per Post** an folgende Anschrift zu senden:

Comissão de Cooperação Internacional da FFLCH-USP  
Rua do Lago, 717 – sala 130  
05508-080 – São Paulo – SP - BRASIL

# Studentenvisum für Brasilien

(Quelle: Generalkonsulat von Brasilien in Frankfurt am Main, Stand Nov. 2016)

## Amtsbezirke der brasilianischen diplomatischen Vertretungen in Deutschland

Neben der brasilianischen Botschaft in Berlin hat Brasilien auch zwei Generalkonsulate in Deutschland: in Frankfurt und in München. Viele konsularische Dienstleistungen sind an den Amtsbezirk der jeweiligen konsularischen Vertretung gebunden und können in der Regel **nur dort beantragt** werden. Dies gilt insbesondere für **Visaangelegenheiten** und Legalisierungen von Urkunden.

Die Karte zeigt die jeweilige Zuständigkeit der Vertretung nach Bundesländern. Für konsularische Dienstleistungen wenden Sie sich zunächst an die **für Ihren Wohnort zuständige** Vertretung:



### Brasilianische Botschaft in Berlin

Wallstrasse 57

10179 Berlin

Tel.: 030-72628-0 und 030-72628-200

Fax: 030-72628-320

Internet: <http://berlim.itamaraty.gov.br>

### Generalkonsulat von Brasilien in Frankfurt am Main

Hansaallee 32 a+b (Ecke Vogtstraße)

60322 Frankfurt am Main

Tel.: 069-920742-0

Fax: 069-920742-30

Internet: <http://frankfurt.itamaraty.gov.br/>

### Generalkonsulat von Brasilien in München

Sonnenstrasse 31

80331 München

Telefon: (089) 21 03 76- 0

Telefax: (089) 29 16 07 68

Internet: <http://munique.itamaraty.gov.br>

Sie beantragen beim für Sie zuständigen Konsulat ein „Temporäres Visum Art. 13, IV (Studenten/Praktikanten)“. Das Visum soll frühestens 90 Tage und spätestens 10 Werktage vor der Abreise nach Brasilien beantragt werden. Weiter Informationen entnehmen Sie bitten den Seiten der brasilianischen Konsulate.

Wichtig! → Jedes Konsulat handhabt den Visumsantrag unterschiedlich. In Frankfurt a.M. wird seit Kurzem verlangt, die aktuelle Immatrikulationsbescheinigung zunächst beim Prüfungsamt des FTSK (Dr. Iller) vorbeglaubigt, dann mit einer Apostille versehen werden, bevor sie im Konsulat eingereicht werden kann. Die Apostille wird von der Aufsichts- und Dienstdirektion in Kaiserslautern erteilt (<http://www.add.rlp.de/Kommunale-und-hoheitliche-Aufgaben,-Soziales/Ordnungswesen,-Hoheitsangelegenheiten/Beglaubigungen/>).

## Studienangebot

Das Austauschprogramm richtet sich in erster Linie an M.A.- oder fortgeschrittene B.A.-Studierende, hervorragende Sprach- und Studienleistungen werden vorausgesetzt. Im Rahmen des Kooperationsabkommen mit der UdeC werden den Germersheimer Studierenden die Studiengebühren vor Ort erlassen.

An der Facultad de Humanidades y Arte (FHA) kann das Fach Deutsch in den Studiengängen Übersetzen und Dolmetschen studiert werden kann. Hier gehört die FHA zu den angesehensten Ausbildungsstätten in Lateinamerika. Germersheimer Spanisch-Studierende haben dort die Möglichkeit, einschlägige Lehrveranstaltungen zur translatorischen Kompetenz in der Sprachkombination SP-D bzw. D-SP zu besuchen und in Germersheim anrechnen zu lassen. Je nach erbrachten Studienleistungen und vorhandenem Fächerangebot an der FHA ist es ebenfalls möglich, in Concepción Lehrveranstaltungen in der Fächerkombination „Spanisch + andere Fremdsprache“ zu belegen. Über entsprechende Anträge entscheidet die akademische Koordinatorin der FHA. Außerdem können nach individuellen Absprachen auch Kurse aus anderen Studiengängen belegt werden.

Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten der FHA: <http://humanidadesyarte.udec.cl/>

## Bewerbung als AustauschstudentIn

Dem FTSK stehen **pro Jahr bis zu drei Plätze** für Austauschstudierende an der Facultad de Lenguas zur Verfügung. Im letzten Quartal findet jeweils ein internes **Auswahlverfahren** des Arbeitsbereichs Spanisch **für das zweite Semester (August-Dezember)** des Folgejahres statt. Achten Sie bitte auf entsprechende **Aushänge und Ankündigungen** auf der Internetseite des Fachs. Die Entscheidung über die Vergabe der Studienplätze in Concepción wird i.d.R. im Januar bekannt gegeben.

Bei Erhalt eines Studienplatzes, muss Ihr **Antrag auf Einschreibung** als AustauschstudentIn an der FHA im Zeitraum zwischen Ende März und Ende April (für das 2. Semester) in Concepción eingehen.

Kontakt und Beratung: **Dr. Eva Katrin Müller** (R. 248, [mueleva@uni-mainz.de](mailto:mueleva@uni-mainz.de))

## Bewerbungsunterlagen

Die folgenden Informationen stammen vom **Auslandsamt der UdeC** (<http://www.udec.cl/drii/node/2?q=node/4>). Dort finden Sie auch weitere Hinweise zur Bewerbung, Einschreibung und zum Leben in Concepción.

Der Antrag auf Einschreibung (für BA-Studierende) ist dort als Word-Dokument abrufbar („Formulario postulación alumnos extranjeros“), MA-Studierende bewerben sich in einem online-Verfahren.

Alle Unterlagen müssen 1mal in Papierform und 1mal als Dateien bis Ende des Wintersemesters bei Frau Dr. Müller abgegeben werden:

- Antrag von der Webseite der UdeC (*Solicitud de admisión como estudiante especial*)
- Motivationsschreiben (ca. 1 Seite)
- Kontoauszug / Aufstellung der bisherigen Noten
- Lebenslauf
- Kopie des Reisepasses
- Nachweis über Krankenversicherung (kann auch nachgereicht werden)

Die Bestätigungen der Heimatuni stellt Frau Dr. Müller aus.

## Visumsunterlagen

Zuständig ist das Konsulat, das in der Nähe Ihres Erstwohnsitzes liegt, die Adressen sowie den aktuellen Stand der benötigten Unterlagen können Sie über die Homepage der chilenischen Botschaft erfahren (<http://www.echile.de/index.php/de/>)

- Antrag
- amtsärztliches Attest (keine ansteckenden Krankheiten sowie eine gute gesundheitliche Verfassung; HIV-Test ist nicht notwendig – in Germersheim kann man sich ein Attest von einem Allgemeinarzt ausstellen lassen und dann bei der Kreisverwaltung abstempeln lassen)
- polizeiliches Führungszeugnis
- Kopie des Reisepasses
- 3 Passbilder
- Zulassungsbestätigung der UdeC (Kopie; Original kann nachgereicht werden)
- Bonitätserklärung der Bank mit genauem Betrag bzw. notarielle Erklärung der Eltern zum Nachweis der Lebenshaltungskosten.

## Universidad de los Andes (Bogotá, Kolumbien)



### Studienangebot

An der Uniandes (Bogotá) wird kein translatorischer Studiengang angeboten. Ein Auslandsaufenthalt kann für den Besuch von Lehrveranstaltungen im Studiengang „Literaturwissenschaft“ (BA und MA) am Departamento de Humanidades y Literatura (<http://humlit.uniandes.edu.co/>) genutzt werden.

### Bewerbung als AustauschstudentIn

Die Bewerbung um einen Studienplatz als AustauschstudentIn an der Uniandes in Bogotá erfolgt im Rahmen einer **Hochschulpartnerschaft** mit der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Im Rahmen dieser Partnerschaft besteht die Möglichkeit, sich um ein Partnerschaftsstipendium zu bewerben. Weitere Informationen zu Fristen, dem Auswahlverfahren, den Auswahlkriterien und notwendigen Unterlagen erhalten Sie von der Abteilung Internationales der JGU in Mainz (<http://www.international.uni-mainz.de/>).

#### Ansprechpartner:

Petra-Angela Wacker  
Abteilung Internationales / International Office  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
55099 Mainz  
Tel. ++49 - (06131) 39-2 00 44  
Fax ++49 - (06131) 39-2 70 18  
[wacker@international.uni-mainz.de](mailto:wacker@international.uni-mainz.de)  
<http://www.uni-mainz.de/outgoing/>